



Pressemitteilung

Martigny, 30. Juni 2010

Bernhardiner Otto und Oesch's die Dritten

Die Volksmusikgruppe Oesch's die Dritten engagiert sich für den Erhalt der Hospizzucht vom Grossen Sankt Bernhard. Am 10. Juli unterstützt sie Maskottchen Otto bei „Luther Volksmusik am Napf“. Das Konzert verspricht gleich zwei Premieren: der erste gemeinsame Live-Auftritt mit Otto und die erste Live-Präsentation des Bernhardinerliedes „Die Helden vom Grossen Sankt Bernhard“.

Bereits seit über 350 Jahren werden auf dem Grossen Sankt Bernhard Hunde gehalten. Ihre Arbeit als Lawenhunde hat ihnen im 19. Jahrhundert zu Weltruhm verholfen. Jahrhundertlang befand sich die Zuchtstätte im Besitz der Chorherren. Die Hunde wurden von den Geistlichen und später von Hospizhelfern, sogenannten Marronniers, betreut. Wegen Personalmangel hat der Orden vor fünf Jahren der Fondation Barry die berühmte Hundezucht übertragen.

Die Hospizhunde und Oesch's die Dritten stehen beide für lebendige Schweizer Tradition und Kultur. „Die Partnerschaft mit Oesch's die Dritten ist für uns ein Glücksfall“, freut sich Rudolf Thomann, Geschäftsführer der Fondation Barry: „Das Engagement des sympathischen Sextetts hilft mit, die legendäre Zucht weiterzuführen und Menschen mit unseren Hunden Freude zu bereiten.“

Auch Bernhardiner-Rüde Otto stammt aus der Zucht vom Grossen Sankt Bernhard. Stellvertretend für seine tierische Walliser Grossfamilie ist er zum Maskottchen von Oesch's die Dritten geworden. Melanie Oesch hat den gutmütigen Riesen bereits sehr ins Herz geschlossen: „Es ist immer etwas Besonderes mit Otto zusammen zu sein. Wir alle freuen uns schon sehr auf unseren gemeinsamen Auftritt im Wallfahrtsort Luthern Bad.“

Auf das Konzert von Oesch's die Dritten bei „Luther Volksmusik am Napf“ dürfen sich die Besucher freuen. Othmar Buob, OK-Präsident, verrät: „Die Anwesenden werden gleich zwei Premieren erleben: einerseits den ersten gemeinsamen Live-Auftritt von Oesch's und Otto, andererseits die Uraufführung des Bernhardinerliedes „Die Helden vom Grossen Sankt Bernhard“. Auch der zweite Bernhardinertitel „Was hat der Bernhardiner in dem Fässchen drin“ wird im Repertoire nicht fehlen.

Neben seiner Rolle als Maskottchen von Oesch's die Dritten wird Otto in Bayern zum Filmhund ausgebildet. „Diese Aufgabe bereitet ihm enorm viel Freude“, weiss Helmut Brossmann, Besitzer von Otto: „Otto hat auch schon erste Rollen erhalten. So steht er momentan für die deutsche ARD-Produktion „Tiere bis unters Dach“ vor der Kamera.“ Als Filmhund hilft Otto, das Andenken an seine Vorfahren, die legendären Hospizhunde zu bewahren.

Luther Volksmusik am Napf (www.volksmusik-am-napf.ch)

Was: Volksmusikfest in Luthern Bad
Wann: 10. Juli 2010
18.00 Uhr Schwyzerörgeli-Schule Luthern
19.00 Uhr Ländlerquartett Tanzboden
19.45Uhr Jodlerklub Echo vom Napf
21.00 Uhr Oesch's die Dritten: Live-Auftritt mit Bernhardiner Otto
Tickets Vorverkauf à Fr. 25.- via volksmusik-am-napf@bluewin.ch oder telefonisch 079 422 90 77
Abendkasse à Fr. 30.-

Fondation Barry du Grand Saint Bernard

Propriétaire de l'Élevage du Grand-St-Bernard · Route des Chantons 52 · CH-1920 Martigny
www.fondation-barry.ch

Für weitere Auskünfte und Fotomaterial wenden Sie sich bitte an Anja Ebener,
Kommunikationsverantwortliche der Fondation Barry.

Telefon +41 (0)33 221 48 62
Handy +41 (0)79 826 76 46
Fax +41 (0)33 550 01 39
E-Mail aebener@fondation-barry.ch

Fondation Barry du Grand-St-Bernard
Route des Chantons 52
1920 Martigny
www.fondation-barry.ch

Verfügbare Fotos:



oesch_otto1.jpg
(© Oesch's die Dritten)



oesch_otto2.jpg
(© Oesch's die Dritten)



filmhund_otto1.jpg
(© Renates Filmtierranch)



grand-saint-bernard.jpg
(© Iris Kürschner, www.powerpress.ch)